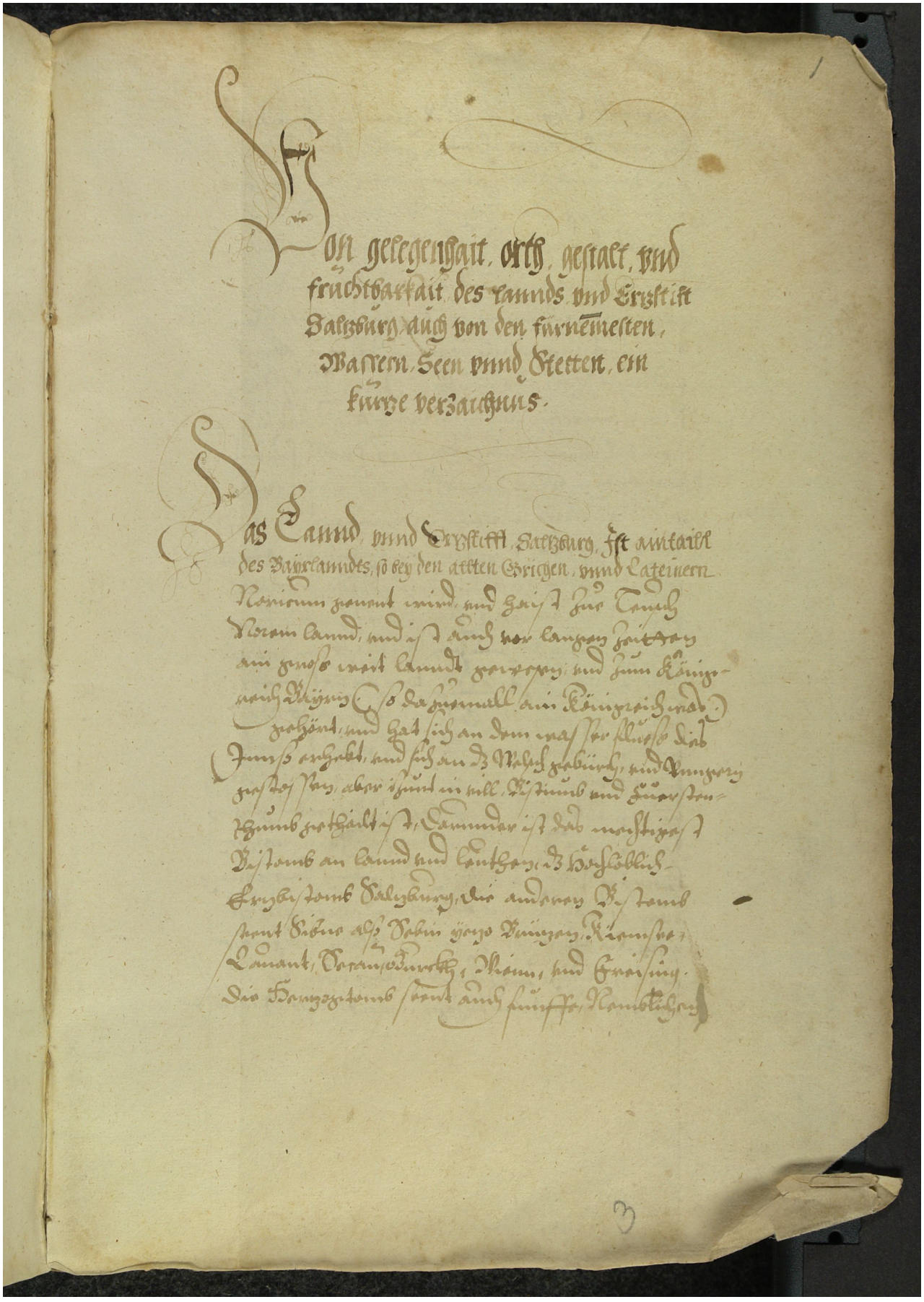
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Von gelegenhait, orth, gestalt, vnd
fruchtbarkait des lannds vnd Ertzstift
Saltzburg, auch von den fürnemesten,
Wassern, Seen vnnd Stetten, ein
kurtze verzaichnus.

Das Lannd, vnnd Ertzstifft, Saltzburg, Ist aintaill
des Bayrlanndts, so bey den allten Grichen, vnnd Lateinern
Noricum genent wird, vnd haist zu Teusch
Norem lannd, vnd ist auch vor langen zeitten
ain gross weit lanndt gewesen, vnd zum Königr-
reich Bayrn (so da zuemall ain Königreich was)
gehört, vnd hat sich an dem wasser fluess dis
Inns erhebt, vnd sich an dz Welsch gebürch, vnd Vngern
gestossen, aber itzunt in vill, Bistumb vnd Fuersten-
thumb gethailt ist, darunder ist das mechtigest
Bistomb an lannd vnd leuthen, dz Hochlöblich-
Ertzbistomb Saltzburg, die anderen Bistomb
seent Sibne als Sebin yetzo Brüntzen, Kiemsee,
Lauant, Secau, Gurckh, Wienn, vnd Freising.
Die Hertzogtomb seent auch funffe, Nemblichen